

Wir sagen danke.

Donnerstag, der 15.08.2002

Die Lage hatte sich noch weiter zugespitzt. Nach den Verwüstungen durch die Weißeritz hat nun die Elbe einen bedrohlichen Pegel erreicht. An diesem Tag standen ganze Stadtteile unter Wasser und der Öffentliche Personennahverkehr kam dort praktisch zum Erliegen. Dafür fanden sich immer mehr freiwillige Helfer ein, um überall dort, wo sie gebraucht wurden, mit anzupacken. Auch in der Verwaltung der DVB AG wurde nicht lange überlegt. Da tauschten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DVB AG ihren gewohnten Arbeitsplatz am Schreibtisch mit einem auf dem Betriebshof. Dort füllten sie Sandsack um Sandsack, denn die wurden in den Tagen des Hochwassers überall in riesigen Mengen benötigt.

